

Aktionsbündnis freier Träger Mannheim

Vielfalt stärken, Pluralität sichern, aktive Beteiligung ermöglichen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Kurz, sehr geehrter Herr Erster Bürgermeister Specht, wir wenden uns heute an Sie, weil Ihr vorliegender Haushaltsentwurf aus unserer Sicht ein deutliches Ungleichgewicht im Hinblick auf die Finanzierung kleiner freier Träger aufweist.

Zentrales Ziel von Gemeinderat, Verwaltung und Bürgerschaft ist es, dass Mannheim sich weiterentwickelt als vielgestaltige, tolerante und bunte Stadt. Dabei versteht sich Mannheim in besonderer Weise als Stadt aktiver Einwohnerinnen und Einwohner und damit als Bürger*innenstadt. Ihre weltweiten Aktivitäten im Rahmen des Leitbilds Mannheim 2030 sind dafür ein deutlicher Beleg. Diese Vielfalt, Pluralität und die aktive Beteiligung von zahlreichen Menschen ermöglichen wir seit vielen Jahren als freie Träger in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Gesundheit und Bildung. Über lange Jahre haben wir freien Träger vielfältige Erfahrungen und Know How entwickelt, wir haben zu den verschiedensten Gruppen in der Stadt intensive Kontakte hergestellt und tragfähige Netzwerke entwickelt, die zum Wohl aller genutzt werden.

Im öffentlichen Dienst, dem wir alle zuzuordnen sind, haben wir tarifliche Steigerungen bei den Gehältern, die Mieten und andere Betriebskosten steigen bei uns genauso wie in der übrigen Gesellschaft. Unsere Zuschüsse durch die Stadt Mannheim allerdings steigen in den meisten Fällen nicht entsprechend. Dies führt dazu, dass wir zur Erledigung unserer Aufgaben immer mehr Fremdmittel akquirieren müssen, und diese Akquise wird immer aufwändiger. Personalgewinnung, Personalplanung und Personalentwicklung fallen unter diesen Bedingungen sehr schwer.

Wir fordern von Ihnen eine dynamisierte Bezuschussung der Gesamtkosten (nicht nur eine dynamisierte Personalkostenrefinanzierung zu Lasten der Sachkosten), so dass zumindest die von der Stadt bezuschussten Personalstellen in unseren Einrichtungen ausreichend finanziert sind. Es kann nicht sein, dass wir als freie Träger unser Personal schlechter behandeln müssen als dies bei vergleichbaren Stellen in der Verwaltung der Fall ist.

Sie wollen viele Investitionen für die Zukunft ermöglichen. Die sachgerechte Ausstattung unserer Einrichtungen ist eine zwingend notwendige Investition in die Zukunft der Menschen Mannheims. Für Großprojekte nehmen Sie viel Geld in die Hand. Bei der Bemessung der Zuschüsse für unsere Einrichtungen wird jeder Euro gezahlt. Ihr Vorschlag, unsere Zuschüsse einzufrieren oder dringende Erhöhungen nicht einzustellen, ist ein Schlag ins Gesicht für die Einrichtungen im Aktionsbündnis freier Träger. Wenn Sie wirklich Vielfalt stärken, Pluralität sichern und aktive Beteiligung ermöglichen wollen, müssen Sie sich bei den Haushaltsberatungen deutlich anders positionieren.

Das Aktionsbündnis freier Mannheimer Träger
Kontakt@abft-ma.de

Mitglieder im Aktionsbündnis sind:

- Begegnungsstätte westliche Unterstadt e.V.
- BIOTOPIA Arbeitsförderungsbetriebe Mannheim gGmbH
- Förderband e.V./ Jugendzentrum Freizeitstätten e.V.
- Freizeitschule Mannheim e.V.
- Gesundheitstreffpunkt Mannheim e.V.
- Interkulturelles Bildungszentrum Mannheim gGmbH
- Jugendzentrum in Selbstverwaltung e.V. 'Friedrich Dürr' Mannheim
- Notruf und Beratung für sexuell misshandelte Frauen und Mädchen e.V.
- PLUS. Psychologische Lesben- und Schwulenberatung Rhein-Neckar e.V.
- Pro Familia Mannheim e. V.
- Stadtjugendring Mannheim e.V.
- Treffpunkt Neckarstadt-Ost e.V.